

Paket-Gebühr für Drittstaaten, Preiserhöhungen bei Nike, Verbraucherschutz vor Fakeshops

Paket-Gebühr für Drittstaaten

Die EU-Kommission erwägt angesichts einer rasant steigenden Zahl von Paketen aus Drittstaaten eine Pauschalabgabe von bis zu zwei Euro auf entsprechende Bestellungen. Einem Papier der Brüsseler Behörde zufolge sollen damit unter anderem „erhöhte Überwachungskosten“ gedeckt werden. Vergangenes Jahr sind laut EU-Kommission täglich rund zwölf Millionen Pakete in der EU angekommen. Deutlich mehr als in den beiden Vorjahren. ([Der Tagesspiegel](#))

Preiserhöhungen bei Nike

Für den kommenden Monat hat der Sportartikelhersteller Nike deutliche Preiserhöhungen in den USA angekündigt. Bei bis zu 150 US-Dollar teuren Sportschuhen würden die Preise um bis zu fünf US-Dollar angehoben, teilte das Unternehmen am Mittwoch (21.05.2025) mit. Bei Schuhen, die mehr als 150 US-Dollar kosteten, müssen sich die Kunden auf Preiserhöhungen von bis zu zehn US-Dollar einstellen. ([Manager Magazin](#))

Verbraucherschutz vor Fakeshops

Künftig sollen Verbraucher und Verbraucherinnen besser vor betrügerischen Onlineshops geschützt werden. Bei der Konferenz der Länder-Verbraucherschutzminister, die aktuell in Berlin stattfindet, gehört das Thema für Verbraucherschutzsenatorin Felor Badenberg zu den Schwerpunkten. Ziel ist ein besserer Schutz für Verbraucher, indem Regelungslücken beseitigt werden. Laut Badenberg sind nach Zahlen von

Verbraucherschutzzentralen im Jahr 2024 monatlich 1600 „neue“ Fakeshops entstanden. Kunden erhalten nach Bestellungen oft mangelhafte Ware oder gar keine Sendung. Nach einer aktuellen Umfrage lägen die Schäden bei jedem vierten Betroffenen zwischen 1000 und 10000 Euro (!). ([Spiegel Online](#))